

DRK-Wasserwacht tauchte Strände in und um Brandenburg nach Unrat ab

Es ist geschafft:

7 Strände
in 5,5 Wochen (05.05.-12.06.2010)
44 Helfer, davon 7 Taucher
501 Einsatzstunden
28 reine Tauchstunden

Wie in jedem Jahr übernahm die DRK-Wasserwacht das Abtauchen der Strände an der Arke, am Wendseeufer, am Gördensee, an der Malge, am Grillendamm, an der Regattastrecke und am Wusterwitzer See. Gesucht wurde nach Unrat und Gefahrenquellen unter Wasser. Gefunden wurden zahlreiche Glas- und Plastikflaschen, Scherben, Metallbüchsen, eine zwei Meter lange spitze Eisenstange, welche ein Meter im Schlamm steckte und auch Spielsachen wie Bälle und Schwimmbrillen. Der Unrat wurde entsorgt.

Durch die schlechte Sicht von weniger als 10 cm in den abgetauchten Gewässern kamen Signalmänner der DRK-Wasserwacht zum Einsatz. Sie ließen die Taucher durch die Signalleine Stück für Stück den Untergrund abtasten. Über Leinenzeichen gaben sie den Tauchern Richtungshinweise. Dadurch konnten die Strände flächendeckend abgesucht werden.

„Insgesamt brachten unsere Taucher 1.680 Tauchminuten unter Wasser zu. Mit der Vor- und Nachbereitung verbrachten alle 44 Taucher, Signalmänner und Helfer für diese Taucheinsätze insgesamt 501 ehrenamtliche Stunden. Diese Leistung kann sich zeigen lassen.“, berichtet Frank Krause, Tauchwart der DRK-Wasserwacht.

„Unterstützt wurden die Taucheinsätze durch befreundete Sporttaucher. Denn obwohl die Ausbildung zum Rettungstaucher kostenfrei ist, zeigen nur wenige Erwachsene Interesse. Der Tauchtrupp benötigt Unterstützung und bietet gerne Schnuppertauchtermine an.“, erzählt Frank Krause.

Der Tauchtrupp der DRK-Wasserwacht reinigt nicht nur Strände, sondern sucht auch nach verloren gegangenen Gegenständen oder beseitigt Unterwasserhindernisse. Anfragen können werktags über Tel. (0 33 81) 63 06 0 oder jederzeit über das Einsatztelefon (0173) 23 22 92 7 gestellt werden.

Anschrift

DRK-Kreisverband Brandenburg e.V.
Grüne Aue 6
14776 Brandenburg an der Havel

Tel 03381-63060

Fax 03381-630623

E-Mail info@drk-brandenburg-havel.de

Interessierte mit und ohne Sporttauchschein können sich bei Nicole Kreißig unter Tel. (0175) 16 56 32 3 über die **kostenfreie Ausbildung zum Rettungstaucher** informieren.

Nicole Kreißig



Helfer beim Strandabtauchen an der Malge



Leinenführer Tony Eisermann beim Einholen der Signalleine



Unsere junge Helferin Lisa-Marie Krause an der Malge